

# MeilenerAnzeiger



AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 30/31 | Freitag, 28. Juli 2023

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

**meilen**  
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



**Meilemer Bundesfeier  
in der Seeanlage  
mit Martin Langmeier,  
Präsident des Zürcher  
Obergerichts**



**Veranstaltungen  
im August 2023**

## Am 1. August spricht ein Richter

Zum 175. Geburtstag der Bundesverfassung

Es ist für die Gemeinde Meilen eine Premiere: Am kommenden Nationalfeiertag wird ein Vertreter der Justiz die Festrede halten. Martin Langmeier, wohnhaft in Feldmeilen, ist seit Juli 2020 Präsident des Zürcher Obergerichts.

Auch der Redner selber betritt Neuland. Ansprachen vor Juristen oder anderen Fachleuten ist Martin Langmeier gewohnt, und als Richter tritt er sowieso regelmässig vor Publikum auf – aber eine 1.-August-Rede hat er bisher noch nie gehalten.

**Die Justiz kommt zu Wort**

Deshalb war er einigermassen überrascht, als Gemeindepräsident Christoph Hiller ihn im Sommer vor zwei Jahren für einen Auftritt an der Meilemer Nationalfeier anfragte. «Ich habe zuerst leer geschluckt, weil ich der Meinung war, es seien ja doch meist Politikerinnen und Politiker, die da reden.» Doch er habe dann die Rednerliste der letzten Jahre durchgeschaut und festgestellt: In Meilen ist das anders, da kommen auch Leute aus Wirtschaft, Wissenschaft oder Bildung zu Wort. Ein Jurist, gar ein Richter, fehlte aber bisher: «Da sagte ich gerne zu, und es ist durchaus richtig, wenn auch einmal die Justiz als dritte Staatsgewalt zu Wort kommt.»

Martin Langmeier ist zudem nicht irgend ein Jurist: Er ist als gewählter Obergerichtspräsident von 2020 bis 2024 der höchste Repräsentant der Zivil- und Strafgerichte im Kanton. Langmeier vertritt also die Zürcher Justiz gegen aussen, insbesondere auch gegenüber dem Kantonsrat, der Aufsichtsbehörde des Obergerichts.



Martin Langmeier im Kreuzgang des Zürcher Obergerichtsgebäudes – es befindet sich im ehemaligen Barfüsserkloster – neben einer Skulptur von Hans Josephsohn.  
Foto: Reto Oeschger

**Zurückhaltend in der Öffentlichkeit**

Gerade wegen seiner Funktion hält sich der Obergerichtspräsident in der Öffentlichkeit mit seiner Meinung grundsätzlich sehr zurück. «Indiskretionen aus dem Justizalltag werde ich auch bei meiner 1.-August-Ansprache keine erzählen», sagt er, «vielleicht aber ein Kapitelchen zum Schmunzeln.» Zu erwarten ist auf jeden Fall eine informative Rede: «Ich erzähle, wie

die Gerichte organisiert sind, stelle mein Amt vor, berichte, was ein Obergerichtspräsident so macht und gehe sicher auch auf die Herausforderungen ein, denen wir gegenüberstehen.»

Eine weitere Rolle spielen wird der 175. Geburtstag der Bundesverfassung aus dem Jahre 1848. Erst seit damals ist die Justiz als dritte Staatsgewalt neben der Legislative und der Exekutive überhaupt unabhängig.

**Seit 16 Jahren Oberrichter**

Martin Langmeier wurde als Vertreter der Grünliberalen vom Kantonsrat 2007 zum Oberrichter gewählt; die Richterkarriere hatte er eingeschlagen, weil er «ein ausgleichender, vermittelnder Typ» sei und sich weniger als Parteivertreter in einer anwaltlichen Rolle sehe, wie er einmal in einem Interview mit dem Meilener Anzeiger erklärte.

Fortsetzung Seite 2



**IHR SPEZIALIST FÜR HOLZ  
IM AUSSENBEREICH**

Sennhauser AG  
044 924 10 30 · www.sennhauserag.ch

**Universal Reinigung**  
für allgemeinen Reinigungsdienst

· Unterhalt · Büro · Praxis · Fenster  
· Hauswartung · Gartenpflege  
· Umzugs- & Baureinigungen  
**Mit Abgabegarantie**

**Tel. 044 923 53 03**  
www.universal-reinigung.ch

musik **spiri** klingt gut

«Es ist nie zu spät  
ein Musikinstrument  
zu lernen.»

spiri.ch  
Winterthur  
Gossau SG  
Meilen

**Das ist nicht schon  
wieder ein Notfall.**



**Sondern  
Francesca.**

Wir behandeln  
Menschen.

Spital  
Männedorf

**Alles für die 1.-August-Party**

- Lampione
- Feuerwerk
- Fahnen, Fackeln
- Kerzenbecher
- Mückenkerzen
- und vieles mehr!

*Auf der Piazza  
beim Migros Markt Meilen  
vor der Apotheke Dr. Rebhan*



## Fortsetzung Titelseite

Der 59-Jährige wohnt mit seiner Frau, einer Anwältin, seit 23 Jahren in Feldmeilen. In dem Haus, in dessen Garten er als kleiner Bub schon beim Jäten geholfen hat – es ist das Elternhaus seiner Mutter. Es sei eine sehr schöne Fügung des Schicksals, dass er in Meilen gelandet sei, meint er, und sicher ein Glück, denn er liebe und schätze den Ort und die Natur am Pfannenstiel.

Die Rede von Martin Langmeier beginnt im Festzelt in der Seeanlage am 1. August um 11 Uhr (Eröffnung der Festwirtschaft um 10 Uhr), und man darf erwartungsvoll sein. Oder wie Gemeindepräsident Hiller sagt: «Ich freue mich darauf, dass das Publikum den prominenten Meilemer Einwohner als Festredner näher kennenlernen wird. Sonst hat man es ja in der Regel nicht so oft mit Richtern zu tun.» /ka



## Bauprojekte

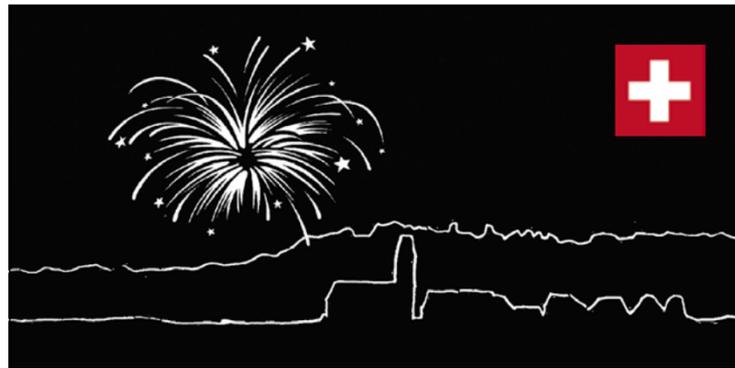
**Bauherrschaft: Jolanda Widmer und Reto Stocker**, Alte Landstrasse 37, 8706 Meilen: Neubau von zwei Garagenboxen, Rückbau von drei Aussenparkplätzen bei Vers.-Nr. 2133, Kat.-Nr. 10641, Alte Landstrasse 37, 8706 Meilen, WG 2.8

**Bauherrschaft: Silvia Schneider**, Bruechstrasse 181, 8706 Meilen. Projektverfasser: Schneider Lieberherr Architekten GmbH, Forchstrasse 21, 8032 Zürich: Neubau Wohn- und Gewerbegebäude (sieben Wohneinheiten), Rückbau Gebäude Vers.-Nr. 1164, Kat.-Nr. 6145, Dorfstrasse 55, 8706 Meilen, K3

**Bauherrschaft: Lisa und Dominik Mayer**, Bergstrasse 145, 8706 Meilen: Neubau Schwedenofen mit Kamin im nordwestlichen Dachbereich (Kaminhöhe: 2 m), Vers.-Nr. 3282, Kat.-Nr. 11592, Bergstrasse 145, 8706 Meilen, W 1.4

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Baubabteilung



## Bundesfeier 2023

Die Feier findet bei jeder Witterung im Festzelt auf der Seeanlage beim Fährsteg statt.

### Programm

10.00 Uhr	Eröffnung der Festwirtschaft und musikalische Unterhaltung mit den «Plauschörgelern vom Sunneufer»
11.00 Uhr	<b>Beginn der Bundesfeier</b> <b>Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten</b> <b>Festrede von Martin Langmeier, Präsident des Zürcher Obergerichts</b> Gemeinsames Singen der Landeshymne Apéro offeriert von der Gemeinde Meilen
14.00–17.30 Uhr	Plausch-Jassturnier
18.00–22.30 Uhr	Tanz und Unterhaltung mit «DJ Jukebox»
22.00 Uhr	Entfachen des Höhenfeuers bei der Verzweigung Erlenstrasse/Toggwilerstrasse
22.30 Uhr Ganztags	Grosses Meilemer Feuerwerk auf dem See Festwirtschaft vom Handballclub Meilen

Parkplätze im Parkhaus Dorfplatz und Parkhaus Rosengarten. Die Bevölkerung wird gebeten, die Häuser zu beflaggen.

Gemeinderat Meilen und Verkehrsverein Meilen



## 1.-August-Plausch-Jassturnier in der Seeanlage Meilen

Einzelschieber mit zugelostem Partner  
Deutschschweizer Jasskarten  
Unkostenbeitrag: CHF 10.–  
Anmeldung an festordner@vymeilen.ch erwünscht oder vor Ort im Festzelt bis 13.00 Uhr  
Turnierstart: 14.00 Uhr  
Festwirtschaft mit Grill  
Musikalische Darbietung um 16.30 Uhr mit Alphontrio Hochwacht  
Rangverkündigung um 17.00 Uhr



## Veranstaltungskalender August 2023

1. Di	10.00	Bundesfeier	Seeanlage
	22.30	Feuerwerk	auf dem See
	14.00	1.-August-Plausch-Jassturnier	Seeanlage
2. Mi		Kehricht und Sperrgut	Gemeinde Meilen
4. Fr	07.30	Meilemer Wuchemärt, jeden Freitag	Dorfplatz
7. Mo		Grünabfuhr, jeden Montag	Gemeinde Meilen
8. Di		Kehricht und Sperrgut, jeden Dienstag	Gemeinde Meilen
13. So	18.00	Pilzkontrolle, jeden Sonntag	Schulanlage Dorf
14. Mo	09.30	Kinder-Camp, bis 18.8.	Sportzentrum Allmend
18. Fr	18.30	Openair-Kino Erlenbach, + 19.8.	Schiffplände Erlenbach
19. Sa	09.15	WAVO-Seeüberquerung	Ländeli
	13.30	Rekonstr. frühbronzezeitlichen Gusses	Schälehuus
	18.15	Ufwind-Gottesdienst	KiZ Leue
20. So	09.45	Gottesdienst z. Schulanfang m. Taufe	Ref. Kirche Meilen
21. Mo	09.00	Café Grüezi International, + 28.8.	Bau, Kirchgasse 9
22. Di	14.00	Leue-Träff mit Input	KiZ Leue
	14.00	Mütter- und Väterberatung, + 29.8.	Treffpunkt
	14.00	Familiencafé, + 29.8.	Treffpunkt
24. Do	09.00	Näh- und Flicktreff, + 31.8.	Treffpunkt
	10.30	Parlare Italiano?, + 31.8.	Treffpunkt
25. Fr		Kartonsammlung	Gemeinde Meilen
	09.00	Familiencafé	Treffpunkt
	14.00	Repair Café, + 26.8., 10.00 Uhr	Treffpunkt
	19.00	Golden Festival 2023, bis 27.8.	Kirche Tal Herrliberg
26. Sa		Papiersammlung	Gemeinde Meilen
		Schwimm- u. Quartierfest Feldmeilen	Badi Feldmeilen
	09.00	Dorfrundgang Heimatbuch	Obermeilen
27. So	11.00	Ökumenischer Ländeligottesdienst	Ländeli od. kath. Kirche
30. Mi	14.00	Kräuterspaziergang	Schälehuus

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht. Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch)



Die Gemeindeverwaltung bleibt am

## Dienstag, 1. August 2023

den ganzen Tag geschlossen.

### Notfall-Nummer

- Für Einsargung Tel. 044 914 70 80 (Firma Günthardt)

Wir wünschen Ihnen einen schönen Nationalfeiertag.

Gemeindeverwaltung Meilen



# Mit Gespür und Weitsicht Wiederholung wegen Grosserfolgs

Verabschiedung von Felix Krämer

Day Rave in der Seeanlage am 31. Juli



Die Aktionäre der Infrastruktur Zürichsee AG (iNFRA) verabschiedeten an der Generalversammlung 2023 den langjährigen Präsidenten Felix Krämer.

Felix Krämer, der im Dezember 2009 in den Verwaltungsrat der damaligen Energie und Wasser Meilen AG gewählt wurde, amtierte von 2011 bis 2022 als Verwaltungsratspräsident. In den elf Jahren als Präsident prägte er das Unternehmen wesentlich und richtete es vermehrt unternehmerisch aus. Einer der grössten Erfolge ist der Zusammenschluss der ehemaligen Energie und Wasser Meilen AG



Gemeindepräsident Christoph Hiller bedankt sich im Namen der Aktionäre Uetikon und Meilen beim zurückgetretenen VR-Präsident Felix Krämer.

mit den Werken von Uetikon zur iNFRA. Mit viel Gespür und Weitsicht vermochte er die Parteien davon zu überzeugen, eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe zu suchen, welche allen Bedürfnissen gerecht wurde.

/kje

Wenn das Festzelt in der Seeanlage schon steht, dann soll man es nutzen: Auch dieses Jahr werden Freunde elektronischer Tanzmusik am 31. Juli zum Day Rave in Meilen eingeladen.

Der erste Day Rave in der Seeanlage war letztes Jahr am Tag vor dem 1. August mehr als nur ein Erfolg: Er war sogar ein sehr grosser Erfolg. «Wir hätten niemals gedacht, dass so viele Leute kommen», erzählt Marco Ruckstuhl vom OK. «Wir erwarteten 300 bis 400 Personen, vor allem auch aus dem Freundeskreis, es waren dann aber rund 800.» Man konnte nicht einmal alle Tanzbegeisterten einlassen, es waren schlicht zu viele.

## Auf Wunsch der Gemeinde organisiert

Ursprünglich sei es die Idee gewesen, etwas für Kollegen zu organisieren, doch als Festordnerin Maria Häni auf die fünf Freunde aus der Region Meilen zukam und sie fragte, ob sie einen grösseren Anlass direkt vor dem Nationalfeiertag auf die Beine stellen wollten, «fanden wir: wieso nicht». Dieses Jahr kümmern sich wieder dieselben Organisatoren um den Anlass. Die fünf 26- und 27-Jährigen bieten unter dem Partylabel MoNoM Technosound von verschiedenen DJs, dazu eine Bar und zur Verpflegung Pizza und Grilladen zu moderaten Preisen. Wie schon 2022 steht auch diesmal die Gemeindeverwaltung voll und ganz hinter dem Anlass, alle erforderlichen Bewilligungen wurden problemlos erteilt. Mit einer Anpassung: Diesmal darf nur bis Mitternacht Party ge-



Die Crew des Partylabels MoNoM: Dennis Brecher, Nicola Ragnacci, Marco Ruckstuhl, Max Hesse (v.l.), auf dem Bild fehlt Basil Nuesch. Foto: zvg

macht werden statt bis um 2 Uhr. Dies, um auf die Nachbarschaft Rücksicht zu nehmen.

## Nach 23 Uhr leiser

Für Wohlwollen seitens der Gemeinde sorgte sicher auch die Tatsache, dass der Anlass letztes Jahr absolut friedlich verlief. «Wir finden es cool, dass wir überhaupt dürfen», sagt Marco Ruckstuhl, «und gewisse Anfängerfehler werden wir diesmal nicht mehr machen.» So wird der Tontechniker speziell darauf achten, dass die Lautsprecherboxen nicht in Richtung Winkelstrasse oder Kirchgasse ausgerichtet sind, und die Veranstalter versprechen, dass der Sound ab 23 Uhr etwas leiser gestellt wird. Auch wurden die Anwohner dieses Jahr früher direkt informiert, «letztes Jahr war's etwas zu kurzfristig, nicht ideal», sagt Marco Ruckstuhl.

## Lokalmatadoren und DJ-Prominenz

Das Lineup verspricht auch diesmal wieder einen gelungenen Mix aus arrivierten DJs aus der Zürcher Technoszene (Herr Müller, Juli Lee, LUST & DOM, muriel, GIULI) und aus Lokalmatadoren wie Pablo Beltran und Reho, «alles sehr gute Kräfte, die auch in Clubs auflegen oder sogar am Züri fäscht», so Marco Ruckstuhl.

Wieder am Start ist übrigens die Dusche zum Abkühlen in Form einer Wasserwolke im Inneren des Festzelts. Sie entstand letztes Jahr spontan und ist nichts anderes als «ein Gartenschlauch mit Löchli drin».

**Day Rave am See, 31. Juli, 14.00–00.00 Uhr in der Seeanlage. Eintritt 10 Franken, gratis bis 16.00 Uhr (18+).**

/ka



Felix Krämer (Mitte) mit den Verwaltungsräten Urs Zurluh, Christian Winzeler, Alain Chervet, Dario Bonomo, Felix Krämer, VR-Präsident Peter Jenny, Roland Schmid und Vizepräsident Christian Schucan, v.l. Fotos: zvg

meilen

## Beerdigungen

Peter-Brumann, Edith

von Zürich ZH + Küsnacht ZH + Rapperswil-Jona SG, wohnhaft gewesen in Meilen, Eichholzstrasse 6. Geboren am 20. September 1959, gestorben am 25. Juni 2023.

Lee Locher, Edith Claudine

von Glattfelden ZH + Bad Ragaz SG, wohnhaft gewesen in Meilen, Bergstrasse 152. Geboren am 1. März 1956, gestorben am 2. Juli 2023.

Ribi-Burkhardt, Madeleine

von Meilen ZH + Ermatingen TG, wohnhaft gewesen in Meilen, Ormisstrasse 63. Geboren am 30. April 1932, gestorben am 12. Juli 2023. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Manninger-Mair, Johanna Eleonora

von Österreich, wohnhaft gewesen in Meilen, General-Wille-Strasse 296. Geboren am 20. Februar 1942, gestorben am 16. Juli 2023.

# Zwei neue Tanklöschfahrzeuge

Sommerübung mit anschliessender Fahrzeugübergabe



Kurz vor Beginn der Sommerferien – am Donnerstag, 13. Juli – fand die obligate Sommerübung der Stützpunktfeuerwehr mit anschliessendem Abendessen im Depot statt. Gleichzeitig wurden zwei neue Fahrzeuge eingeweiht.

Jeweils vor den Sommerferien findet bei der Feuerwehr Meilen eine Sommerübung statt. Diesmal etwas grösser: Es waren neben der Stützpunktfeuerwehr auch Vertreter der Gemeindepolizei und der Sanität beteiligt. Beginn war pünktlich um 19 Uhr im Depot an der Bruechstrasse. Einsatzort: die Schulanlage Allmend. Es galt, verschiedene Szenarien durchzuspielen.

## Fokus auf Kommunikation und Abläufen

So etwa die Rettung aus einem verunfallten Auto, welche besonders die First Responder und die Sanitäterinnen und Sanitäter forderte, oder die Rettung einer Schulklasse aus



Symbolische Schlüsselübergabe vom dem Feuerwehrdepot.

Foto: MAZ

einem mit Rauch gefüllten Schulzimmer im zweiten Stock mit der brandneuen Autodrehleiter. Neben den eigentlichen Übungsszenarien wird dabei immer besonderes Augenmerk auf die Kommunikation, die Abläufe und die Organisation vor Ort gelegt und im Anschluss detailliert besprochen, um für Ernstfälle bestens gewappnet zu sein. Seine Feuerprobe bestand dabei auch

eines der zwei neuen Tanklöschfahrzeuge (TLF), die später am Abend mit der symbolischen Schlüsselübergabe überhaupt erst offiziell in Empfang genommen wurden.

## Ausstattung aus Richterswil

Die Fahrzeuge waren von der Carrosserie Rusterholz aus Richterswil ausgestattet worden. Karl Rusterholz und sein Team bauen die Auf-

bauten der Fahrzeuge von A bis Z selber und produzieren in der Schweiz. «Ich bin sehr dankbar, dass uns die Behörden und die Feuerwehr Meilen das Vertrauen geschenkt haben», sagte Karl Rusterholz später im Feuerwehrdepot. Die top ausgebauten und mit modernster Technik versehenen TLF nähmen die Feuerwehrleute aber auch in die Pflicht: «Der technische Fortschritt und die stärkeren Motoren werden sich künftig im Einsatz bemerkbar machen. Dabei wünsche ich euch viel Erfolg und viel Vergnügen», sagte er.

Sicherheitsvorstand Marcel Bussmann gab den Dank an die Carrosserie Rusterholz zurück: «Es freut mich besonders, dass wir Fahrzeuge aus der Region anschaffen konnten, auch wenn ich natürlich hoffe, dass wir sie nicht zu oft benutzen werden. Ich bin überzeugt, dass wir für Einsätze bestens ausgestattet sind.» Nach der Fahrzeugübergabe gab es für alle Poulets vom Guggeli-Wagen, Pommes und Salat.

**Bilder der Übung finden Sie auf unserer Website [www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)**

/fho

## Ratgeber

### Diese Pflanzen mögen's heiss (Teil 2)

Es gibt Pflanzen, die gut mit viel Sonne zurechtkommen. Wir haben vor zwei Wochen einige davon vorgestellt – die Liste ist aber noch nicht vollständig.

Wandelröschen, lat. Lantana, sind wahre Sonnenanbeterinnen. Ursprünglich stammen sie aus den tropischen Regionen des amerikanischen Kontinents. Charakteristisch für den Strauch, der auch als Hochstämmchen gezogen werden kann, sind die halbkugelig angeordneten, röhrenförmigen Blüten, die nach dem Aufblühen die Farbe wechseln. Lantana blüht bis in den Herbst hinein. Die nicht winterharte Pflanze lässt sich wunderbar in Kübeln ziehen und gedeiht bei dauerhaftem Sonnenschein am besten. Zauberglöckchen, lat. Calibrachoa, sind an Petunien erinnernde Balkonpflanzen, die es noch nicht sehr lange gibt. Diese sonnenliebenden Pflanzen sind wie geschaffen für die Kübelhaltung. Sie blühen reichlich und sind in leuchtenden Farben erhältlich. Da sie bis tief in den Herbst blühen, ist regelmässiges Düngen erforderlich.

#### Tipps für heisse Tage

- Der Aufwand fürs Giessen lässt sich reduzieren, indem man in der Mittagshitze einen Sonnenschirm über die Pflanzen spannt.
- Helle Pflanzgefässe heizen sich weniger auf als dunkle; glasierte Tontöpfe verdunsten weniger Feuchtigkeit als unglasierte.
- Gefässe mit Wasserreservoir reduzieren die Giessaufwand deutlich.
- Automatische Bewässerungssysteme, die das Giesswasser direkt im Wurzelbereich der Pflanzen platzieren, sind effiziente Lösungen für ein ressourcenschonendes Bewässern. Mit einem Feuchte-sensor kombiniert, startet der Bewässerungsvorgang erst, wenn die Pflanzen das Wasser wirklich benötigen. Da es sehr viele unterschiedliche Systeme gibt, lohnt sich eine Beratung im Fachgarten-center.
- Alle Gefässe müssen ein ausreichend grosses Abflussloch haben, das mit einer Tonscheibe abgedeckt ist. Sonst können die Wurzeln wegen Staunässe absterben.
- Die meisten der pflanzlichen Sonnenanbeter benötigen ein eher kiesiges, gut durchlässiges Pflanzsubstrat. Anstelle von gewöhnlicher Gartenerde sollte daher im Fachhandel spezielle Balkonerde oder ein strukturstarke Mineralsubstrat gekauft werden.
- Auch die widerstandsfähigsten Pflanzen benötigen Nahrung in Form von Phosphor, Stickstoff, Kalium und Magnesium. Wurde im Frühjahr getopft, müssen die Pflanzen im Sommer dennoch entsprechend ihres Nährstoffbedarfs ein- oder zweimal wöchentlich mit Flüssigdünger versorgt werden.

/JardinSuisse

## Open-Air-Kino mitten im Dorf

Von den Schweizer Alpen nach Tibet

MITTWOCH  
GESELLSCHAFT  
MEILEN

«Heidi» für alle und «Sieben Jahre in Tibet» als Sommerferienauftakt auf dem Dorfplatz: Die Mittwochs-gesellschaft machte es möglich! Selbst Enkelkinder von MGM-Mitgliedern aus fernen Städten wie New York und Shanghai waren bei dieser einzigartigen Veranstaltung zugegen. Angesichts der sprachlichen Vielfalt musste das MGM-Kino eine kreative Lösung finden, um sicherzustellen, dass alle Zuschauer den Mundartfilm «Heidi» verstehen konnten. Spontan wurde beschlossen, den Film mit englischen Untertiteln zu zeigen, damit alle Gäste in den Zauber der Geschichte eintauchen konnten.

**Faszinierend und herzerwärmend**  
Der mannigfaltig verfilmte Stoff von der als Johanna Louise Heusser 1827 in Hirzel geborenen Autorin von Kinderbüchern wurde in Meilen in der Fassung des schweizerisch-deutschen Filmemachers Alain Gsponer und der Produzenten Jakob Claussen und Lukas Hobi aus dem Jahr 2015 gezeigt. Sie folgt dem Urtext recht genau und fasziniert durch aufwendige Kameraführung in neuzeitlicher Filmtechnik. Bruno Ganz (Alpöhi), Anuk Steffen (Heidi), Quirin Agrippi (Geissen-Peter) und Isabelle Ottmann (Klara) faszinieren darin durch schaupiele-rische Begabung herzerwärmend. Das gesamte Ensemble steht auf gleichem Niveau, das satissam bekannte Oeuvre konnte bestens nach-

empfunden und mit Rührung verfolgt werden, trotz recht kühler Witterung. Dazu trug auch die suggestive Musik von Niki Reiser ihren Teil bei. Innerlich erwärmt, trat man den nächtlichen Heimweg an.

#### Tiefschürfend und dramatisch

Am Folgetag wurde «Sieben Jahre in Tibet» gezeigt. Die epochemachenden autobiographischen Aufzeichnungen von Bergsteiger Heinrich Harrer aus den Jahren 1939 bis 1952 bilden die Grundlage für den Film von Jean-Jacques Annaud aus dem Jahre 1997 mit Brad Pitt (Heinrich Harrer) und David Thewlis (Kollege Peter Aufschnaiter) in den Hauptrollen. Darin wird die Entwicklung Heinrich Harrers vom ehrgeizigen, zeitweise streitsüchtigen Bergsteiger zum das Leben und den Krieg hinterfragenden Menschen geschildert. Kriegsgefangenschaft und die Begegnung mit Dalai Lama (in steter Entwicklung vom buddhistischen Knaben zum jungen Mann) prägt seine Philosophie grundlegend. Der Film folgt den Aufzeichnungen, flicht aber auch Hollywood-bedingte Szenen ein, was ihn nicht kürzer, aber trotzdem bemerkenswert macht. Die – vom Regisseur nicht gewollte – Parallele zum chinesischen und russischen Herrschaftsgebaren heutiger Tage lässt einen geradezu erschauern: ein Lehrstück sondergleichen! Daran kann die Wiederfindung von Vater Harrer und seinen ehemals in Wien «verlassenen» Sohn nichts ändern: Es ist ein grossartiger Film in ebensolcher Besetzung und bleibt ein aufsehenerregendes Dokument, mit dem sich die Auseinandersetzung lohnt.

/bast

## Heute bitte mal ohne!

Attraktive Alternativen zu Alkohol



Wer keinen Alkohol trinken will, kann problemlos auf alkoholfreie Drinks ausweichen. Foto: zvg

**Anfang Juli führten die Alkohol- und Suchtberatung Bezirk Meilen und die Suchtprävention Samowar in Kooperation mit Coop vor der Filiale an der Dorfstrasse eine Degustation alkoholfreier Getränke durch.** In der Schweiz gehört der Apéro mit Weisswein, Drinks und Bier zu einer lustvollen Kultur, die gerne gepflegt wird. Auch der Wein und das Bier zum Essen sind für viele selbstverständlich und genussvoll. Nicht nur bei geselligen Treffen mit Kollegen und Familie oder bei geschäftlichen Zusammenkünften wird gerne Alkoholisches getrunken. Auch allein genehmigen sich viele von uns hin und wieder oder auch öfter ein oder mehrere Gläser alkoholischer Getränke, ohne dass wir uns allzu viele Gedanken darüber machen.

**Zu viel, zu oft, gar nicht nötig?** Und doch schleicht sich manchmal die Überlegung ein, dass es zu viel, zu oft, vielleicht nicht nötig ist...? – Mit der Degustation alkoholfreier

Getränke wurden attraktive Alternativen spür- und schmeckbar gemacht. Denn es geht auch, ohne dass wir Verzicht üben müssen. Alkoholfreie Biere, Weine, Proseccos, Gins, Martinis und anderes sind heute überraschend gut, eignen sich als Mixgetränke oder auch pur für einen spritzigen Abend, der vielleicht noch freudvoller verbracht werden kann als mit der berauschenden Variante. Und wir tun ganz nebenbei etwas für die Gesundheit, das Wohlbefinden und einen liebevollen Kontakt zu uns selbst und unserer Umgebung.

#### Apéro-Flair dank musikalischer Begleitung

Über hundert Menschen haben sich am 5. Juli durch das angebotene Sortiment degustiert und an einem Quiz rund ums Thema Alkohol beteiligt. Musikalisch begleitet wurde der Anlass durch «Die Blaskommoden», was zusätzliches Apéro-Flair brachte.

/zvg

## Aphorismen von Samuel Butler dem Jüngeren

Samuel Butler der Jüngere, 1835–1902, ist interessant wegen der Vielfalt seines Werks, wegen seiner Biografie und wegen seines Bezugs zur Schweiz. Er war Schriftsteller, Komponist, Philologe, Maler und Gelehrter, aber zeitweise auch Schafzüchter in Neuseeland. Seine Ferien verbrachte er oft im Tessin, im Misox und in Italien, wo er überall besonders malerische Orte aufsuchte und diese auch malte oder zeichnete. Dabei interessierte er sich nicht nur für die Landschaft und historische Bauten, sondern auch für das Leben der Einheimischen.

/pkm

*Die Welt ist vielleicht nicht besonders weise, aber weise ist es, nichts Besseres zu wissen.*

*Ein Mensch, der nach und nach in Not gerät, wird von den meisten Menschen mit mehr Gleichmut ertragen als grosser Wohlstand, den jemand erreicht.*

*Alle Tiere, ausser dem Menschen, wissen, dass die Hauptaufgabe des Lebens darin besteht, es zu geniessen.*

*Jeglicher Fortschritt basiert auf dem angeborenen Wunsch eines jeden Organismus, über seine Verhältnisse zu leben.*

Familie mit zwei Kindern **sucht zum Kaufen**

### Wohnung oder Haus

ab 4 ½ Zimmer bis 2 Mio. Franken. In Meilen, Herrliberg, Erlenbach oder Zollikon.

**Telefon 079 947 20 20**

Suche perfekt ausgebildete und **sehr erfahrene**

### Haushaltshilfe

täglich für 4 Stunden, Zeit variabel.

**Telefon 079 745 21 98**

Junge **Ärztin sucht**

### Wohnung im Grünen

zum Mieten, ab sofort.

Anne-Sophie Hermann  
Telefon 043 843 99 59  
annesophie\_hermann@web.de

**Zu verkaufen** wegen Nichtgebrauch

### E-Fahrrad ALLEGRO

CrossTourer III, 27,5Incg, Matt White, Jg. 2022, ca. 500 km, neuwertig. NP CHF 2490.–, Preisvorstellung: CHF 1490.–

**Telefon 044 300 23 00 oder 079 260 70 50**

Inserate aufgeben per E-Mail:  
info@meileneranzeiger.ch

# Summer Challenge auf der Allmend

SKICLUB  
MEILEN

Am ersten Samstag im Juli haben sich auf der Allmend 228 Kinder und Jugendliche bei schönstem Wetter an der «Swiss-Ski Summer Challenge» gemessen. Die ersten drei Teams der Kategorien Seniors, Juniors und Youngsters sicherten sich dabei ihr Ticket für das nationale Saisonfinale. Es war ein unvergesslicher Sporttag: Über 200 Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2008 bis 2016 massen sich in Geschicklichkeit und Ausdauer und kürten unter sich die stärksten Equipen. Als Gast dabei waren auch Saskja Lack

(Swiss-Ski-Kader Skicross) und Carol Bouvard (Swiss-Ski-Kader Freestyle). Sie feuerten die Kids an und gaben Autogramme, und die Gemeinde Meilen wurde durch Präsident Christoph Hiller und Gemeinderat Pepe Bösch vertreten. Vom Zürcher Schneesport-Verband war Roger Felder am Event dabei.

## Die Sommerserie für alle sportbegeisterten Kids

Dabei setzten sich in der Kategorie Seniors (Jahrgänge 2008 – 2010) die Mädchen und Knaben der Gruppe Skiclub Altendorf 1 durch. In der Kategorie Youngsters (Jahrgänge 2012 – 2015) holten sich die Mädchen und Buben der Gruppe SC Feusisberg 1 den Tagessieg. Bei den Juniors (Jahrgänge 2007 – 2011) sicherte sich die Gruppe RG Albis 4 den ersten Platz.



Carol Bouvard (Team Freestyle), Werni Laich (Skiclub Meilen, OK-Präsident Swiss-Ski Summer Challenge) und Saskja Lack (Team Skicross), v.l.

Foto: zvg

Die Swiss-Ski Summer Challenge ist jeweils in den Sommermonaten in der ganzen Schweiz unterwegs,

um Kindern und Jugendlichen einen Mix aus Bewegung, Kameradschaft, Sommertraining und Spass zu bieten. Das Projekt von Swiss-Ski macht dabei dieses Jahr an insgesamt sieben Orten halt.

## Saisonabschluss in Rotkreuz

An jedem der sieben Events qualifizieren sich die ersten drei Teams der drei Kategorien sowie ein glückliches Wildcard-Gewinner-Team für den grossen Saisonabschluss. In Rotkreuz kämpften die Finalistinnen und Finalisten am 16. September um den Gesamtsieg der Swiss-Ski Summer Challenge 2023 – unter ihnen nun auch die Teams, die sich in Meilen das Finalticket erkämpft haben.

[www.summer-challenge.ch](http://www.summer-challenge.ch)

## Neulich in Meilen



## Siebzig Jahre Schweizer Fernsehen

Neulich sass ich in der Bar und trank mein Bier. Jimmy setzte sich wieder einmal zu mir. Es war ruhiger als auch schon. «Ich geniesse diese Tage», meinte Jimmy. «Die Gäste sind im Erholungsmodus. Und bei schönem Wetter machen wir trotzdem guten Umsatz.» – «Und wenn's regnet kann man ja fernsehen», meinte ich. «Im Moment gibt es doch diese Rückblicke, weil das Schweizer Fernsehen 70 geworden ist», sagte Jimmy. – «Die Pleiten und Highlights aus den vergangenen Jahrzehnten werden gezeigt. Wobei», fügte ich an, «ich staune, dass es nicht mehr gewesen sind. Gewisse Standards habe ich immer wieder gesehen.» – «Nämlich?» – «Naja, das Bündnerfleisch von Bundesrat Merz zum Beispiel.» – «Aber das war ja auch grossartig!», rief Jimmy aus. «Oder das Nessie-Monster, das im Vierwaldstättersee aufgetaucht ist», fuhr ich fort. «Dann haben sie bestimmt auch den 'Söll emal cho!' gebracht». – «Natürlich. Und Simon Amman sah man, wie er viermal zu Olympiagold fliegt und später gegen die Kamera rennt, das Glücksrad, das bei Gabriela Amgarten kaputt geht. Heidi Abel, wie sie mit einem Hund kämpft, Leon Huber, der ungerührt in die Kamera blickt, als zwei Maskierte das Studio stürmen oder Charles Clerc mit dem Kondom auf dem Finger.» – «Klassiker!» meinte Jimmy und hatte ein heiteres Gesicht dabei. «Es war toll, die zu sehen. Nur hatte ich das Gefühl, das kennt man alles schon. Ich hatte irgendwie mehr Überraschungen erwartet.» – «Du weisst ja nicht, wie gut das Archiv ist. Bestimmt ist vieles auch gelöscht worden!» – «Kann sein», sagte ich. «Wir Meilemer waren allerdings prominent vertreten. Sandra Studer blickte zusammen mit Max Sieber in der grossen Sendung am Samstagabend auf diese vergangenen Jahrzehnte zurück.» – «Sandra Studer ist auch schon eine Weile dabei.» – «Nicht wahr? 1991 machte sie beim Eurovision Song Contest mit.» – «Dann hat sie knapp die Hälfte dieser siebzig Jahre mitgeprägt.» – «Das sieht man ihr aber gar nicht an!» Jimmy und ich plauderten noch eine Weile rund ums Fernsehen. Dann brach ich auf. «Geht auf mich», meinte Jimmy, als ich das Geld zücken wollte. Ich bedankte mich und sagte: «Dann bis in einer Woche.» – «Bis nächste Woche», kam es von Jimmy. Und als ich auf die Strasse trat, schaute ich auf den See und dachte: Kein Rückblick schlägt diesen Ausblick.

/Beni Bruchstück

# Saisonhöhepunkte für die Meilemer

scm  
schwimmclub meilen

## Die Meilemer Leistungssportler bestritten unter den Coaches Cosmin Cuciurean und Dario Taraboi an den zwei vergangenen Wochenenden mit den Sommer- und Nachwuchsschweizermeisterschaften ihre jeweiligen Saisonhöhepunkte.

Die Wettkämpfe in Sursee und Chiasso verliefen für die Meilemer hervorragend: Das Team durfte sich über zwei Medaillen bei den offenen Meisterschaften in Sursee und neun Medaillen bei den Nachwuchsschweizermeisterschaften freuen. Ausserdem konnten drei neue Clubrekorde sowie zwei neue Schweizer Jahrgangskorrekturen aufgestellt werden.

Sechs Athleten der ersten Mannschaft – Loris Hegner, Kay-Lyn Löhr, Fabian Brotzer, Lui Urech, Luc Dittmar und Madlaina Boesch – schwammen vom 13. bis 16. Juli an den offenen Sommermeisterschaften in Sursee. Angereist waren sie mit Coach Cosmin Cuciurean. Die Schwimmer konnten allesamt in den vier Tagen

persönliche oder Saisonbestzeiten aufstellen und so ihre Saisonziele erreichen. Besonders erfolgreich war dabei einmal mehr Kay-Lyn Löhr, die zwei Jahrgangs- und Clubrekorde aufstellen konnte und mit diesen Leistungen eine Gold- und eine Silbermedaille holte. Über 100 m Brust gewann Kay-Lyn in 1:10.41 die Silbermedaille und stellte einen neuen Jahrgangsrekord bei den 15-Jährigen auf. Einen Tag später konnte sie sich in einem abermals knappen Rennen über 50 m Brust in 32.50 erstmals zur Schweizermeisterin krönen lassen und stellte damit erst noch einen neuen Jahrgangsrekord auf. Weitere Highlights waren die Leistungen von Lui Urech, Loris Hegner und Luc Dittmar, die in allen Rennen ihre Bestzeiten verbesserten. Die Nachwuchsschwimmer durften sich dann eine Woche später vom 20. bis 23. Juli in Chiasso beweisen. Für die grosse Meilemer Delegation begann der Wettkampf sehr erfolgreich: Schon am ersten Tag gewann sie vier Medaillen. Bereits im ersten Finallauf des Nachmittags über 200 m Rücken konnte Alexandra Turcanu mit einer neuen Bestzeit Silber gewinnen. Die jüngsten Schwimmer des Wettkampfes knüpften sogleich



Das SCM-Team an den Sommer-Schweizermeisterschaften in Sursee.

Foto: zvg

an diesen Erfolg an. Alexander Kutscher und Mattia Adagazza konnten im 50-m-Freistil-Eliminationsrennen sogar einen Meilemer Doppelsieg feiern! Alexander Kutscher bestätigte diese Leistung nur wenig später mit der Bronzemedaille über 200 m Vierlagen.

Am zweiten Wettkampftag sicherte sich Patrizia Heinrich über 400 m Freistil in einer neuen Bestzeit von 4:36.16 die Silbermedaille; am nächsten Tag holte sie ebenfalls Silber, diesmal aber über 800 m Freistil mit 9:31.97 – neuer Clubrekord! Auch Sienna Tallet war erfolgreich und gewann über 200 m Vierlagen die Goldmedaille.

In 100 m Rücken konnten die Meile-

merinnen am letzten Wettkampftag noch einmal triumphieren: Sienna Tallet holte Gold in ihrer Kategorie, während Alexandra Turcanu in der Kategorie «Youth» Bronze entgegennehmen konnte.

Weitere grossartige Resultate wurden von Jasmin Jambor, Noah Galli, Simoney Dürr und Archer Pharoah erzielt. Sie durften ein- oder mehrmals in einem Final schwimmen oder als Reserve bereitstehen und konnten sich so in die Top Ten der Schweiz schwimmen.

Für die Athleten stehen nun erst einmal die wohlverdienten Sommerferien und ein wenig Erholung an, bevor Ende August das Training wieder aufgenommen wird.

/mboe

Meilen, im Juli 2023

## Danksagung

Überaus viel Mitgefühl und Zeichen der Freundschaft begleiten uns beim Verlust unserer geliebten

## Sabine Payer-Schott

Die grosse Anteilnahme bei der Abdankung, unzählige bewegende Briefe und Gespräche erfüllen uns mit Dankbarkeit und schenken uns Trost und Zuversicht.

Die Trauerfamilie

Im Namen der SBS Blindenbibliothek danken wir für die sehr grosszügigen Spenden.

## Ihr Schreiner am Zürichsee

**GEMI**  
seit 1948

**Badräume aus Holz**

Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen  
044 915 3168 • [www.gemi.ch](http://www.gemi.ch)

[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

# STROM IM BLUT

Passion für clevere  
Elektro- und ICT-Lösungen  
hardmeierag.ch

**HARDMEIER**  
ELEKTRO-TELECOM

# Meilener Handwerk & Gewerbe



## WERNER BISCHOF PARKETTARBEITEN

Neuerlegung  
Parkettschleifen und sanieren

Showroom Pfarrhausgasse 11

Herrenweg 280  
8706 Meilen  
Telefon 044 923 59 81



**Mathis**  
Schreinerei & Glaserei

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40  
schreinerei@active.ch · www.schreinerei-mathis.ch



Katja Honegger-Freitag und Simon Weber sind stolz auf Piravin Jeevaratnam (Mitte).  
Er ist ein Vorbild für alle Lernenden dieser Branche. Foto: zvg

## Top Lehrabschluss bei Hardmeier AG

## SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!

Malen Umbauen Fassaden

Tel. 0848 044 044 www.schlagenhauf.ch

**Wir reden nicht über  
Qualität. Die muss  
einfach sein!**

**FELDNERDRUCK.CH**

**Toller & Loher AG**  
Meilen · Uetikon am See



Strassenbau · Tiefbau · Pflästerungen

Telefon 044 922 15 00  
mail@toller-loher.ch www.toller-loher.ch

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE

**ZIMMEREI**  
**DIETHELM MEILEN**  
UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61



Die Hardmeier AG in Meilen ist Ansprechpartnerin für Elektroinstallationen, ICT und Telecom, Elektromobilität und erneuerbare Energien, Smart-Home-Lösungen, Service und Unterhalt. Die Firma beschäftigt 40 Mitarbeitende und bildet regelmässig Lernende aus. Verantwortlich für die Ausbildung junger Talente sind Geschäftsleitungsmitglied Katja Honegger-Freitag und Projektleiter Simon Weber. Gerade erfolgreich seine Ausbildung abgeschlossen hat Piravin Jeevaratnam aus Oetwil am See. Er konnte sich mit der Note 5,0 als Elektroinstallateur EFZ eine Auszeichnung und einen Platz auf der Bühne an der Diplomfeier sichern.

**Katja Honegger-Freitag – schön,  
wenn die eigenen Lernenden so  
erfolgreich sind, oder?**

Auf jeden Fall. Herzliche Gratulation, lieber Piravin, zu deiner Top-Leistung – du wirst eine grossartige Bereicherung im Hardmeier-Team sein!

Wir sind in der Tat sehr stolz auf ihn und freuen uns, dass er seine

berufliche Zukunft als Elektroinstallateur EFZ im Hardmeier-Team in Meilen sieht.

**Simon Weber, als Verantwortlicher für die Bildung bestätigt dieser Erfolg auch Ihre Arbeit.**

Junge Menschen wie Piravin sind Ansporn für alle ausbildenden Firmen und Vorbild für die Jugend – also die Zukunft unserer Branche. Und wir freuen uns sehr, dass im August weitere drei Auszubildende ihre Lehre bei Hardmeier als Installateur oder Montage-Elektriker in Meilen starten.

Schon heute wünschen wir allen einen guten Start in einer zukunftsorientierten Branche und viel «Strom im Blut»! Mit einer Ausbildung im Elektro-Telecom-Bereich eröffnen sich den angehenden Fachleuten spannende Chancen und eine vielversprechende Zukunft.

**Hardmeier AG, Elektro-Telecom**  
Dorfstrasse 38, Meilen  
Telefon 044 924 10 10  
www.hardmeierag.ch

**Entdecken Sie unsere  
Vielfalt an personalisierten  
Werbemitteln.**

**FELDNERDRUCK.CH**



**Gabriel Schlüsselservice GmbH**  
General-Wille-Strasse 141 · 8706 Feldmeilen · Tel. 044 920 10 00  
info@gabrielgmbh.ch · www.gabrielgmbh.ch



**Storen-Service**

Reparaturen + Neumontagen

Lamellenstoren

Sonnenstoren

Rollladen

Wampfenstrasse 54  
8706 Meilen

Telefon 044 923 58 95  
Telefax 044 923 58 45  
E-Mail info@storenblattmann.ch

## MeilenerAnzeiger

**Büro-Öffnungszeiten**  
Montag bis Mittwoch 9.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag + Freitag  
Nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon 044 923 88 33

Woche 31  
geschlossen



Räume der  
Lebensfreude

**AMMANN  
GARTENBAU**

— seit 1931 —

044 923 11 77 – ammanngartenbau.ch



Planen Sie ein  
rauschendes Fest?

Prachtvolle Säle für 10 bis 200 Personen.

l ö w e n  
m e i l e n

seestrasse 595 - fon 043-844 10 50 - www.loewen-meilen.ch

Sie suchen: • Elektriker • Druckerei  
• Schreiner ...

Sie finden auf:



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

**e Engeler**  
Lampen AG

Heimleuchten – Gartenleuchten – technische Leuchten  
Beleuchtungsplanungen – Schirmatelier  
Hotellerie- und Gastronomiebeleuchtung

CH-8706 Meilen, Seestrasse 1013, Postfach  
Telefon 044 915 15 15, Telefax 044 915 38 22  
info@engelerlampen.ch, www.engelerlampen.ch

**Ebner & Co GmbH**  
Parkettarbeiten



Ihr Spezialist für  
schöne Parkettböden!

Seestrasse 667 · 8706 Meilen · Telefon 044 793 17 50  
Fax 044 793 17 54 · info@ebnerparkett.ch · www.ebnerparkett.ch

## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen   
www.ref-meilen.ch

### Sonntag, 30. Juli

9.45 Gottesdienst, Kirche Pfr. Marc Stillhard

### Sonntag, 6. August

9.45 Gottesdienst, Kirche Pfr. Daniel Eschmann

### Donnerstag, 10. August

10.00 Andacht, Platten Pfr. Erich Wyss

 **KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN**  
www.kath-meilen.ch

### Samstag, 29. Juli

16.00 Keine Eucharistiefeier

### Sonntag, 30. Juli

10.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 2. August

8.45 Kein Rosenkranz  
9.15 Keine Eucharistiefeier, kein Mittwochscaffé

### Donnerstag, 3. August

10.00 Andacht in der Platten Meilen

### Samstag, 5. August

16.00 Keine Eucharistiefeier

### Sonntag, 6. August

10.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 9. August

8.45 Kein Rosenkranz  
9.15 Keine Eucharistiefeier

## MeilenerAnzeiger

**Meilener Anzeiger AG**  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 828 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch  
Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

78. Jahrgang  
«Bote am Zürichsee», 1863–1867,  
«Volksblatt des Bezirks Meilen», 1869/71–1944  
Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.  
Auflage: 8400 Exemplare  
Abonnementspreise für Meilen:  
Fr. 100.– pro Jahr  
Fr. 120.– auswärts  
Fr. 1.19/mm-Spalte  
Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr  
Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr  
Herausgeberin:  
Christine Stückelberger-Ferrario  
Redaktion:  
Christine Stückelberger-Ferrario,  
Karin Aeschlimann, Fiona Hodel  
Inserate:  
Christine Stückelberger-Ferrario,  
Fiona Hodel  
Druckvorstufe, Typografie:  
Anita Estermann  
Druck: Feldner Druck AG



# Veranstaltungen

## Calendarium 60+ August 2023

### Meilener Seniorenkalender



#### Senioren-Wanderung Pro Senectute

Donnerstag, 3. August, Sempach (LU). Wanderzeit ca. 1½ bzw. ca. 2½ Std. Anreise mit Car ab Meilen, Anmeldung: Peter Schmid, Pro Senectute, Tel. 079 236 22 89.

#### SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 17. August, «Gutes Altern» mit Lilly Merz, 14.35 Uhr, Foyer des Restaurants Löwen. Anmeldung: www.sfs-meilen.ch und gemäss SfS-Mitteilung im Meilener Anzeiger.

#### SfS-Spielnachmittag

Freitag, 18. August, 14.00–17.00 Uhr, Treffpunkt Meilen. Türöffnung 13.40 Uhr, Kontakt: spielen@sfs-meilen.ch.

#### Leue-Träff mit Input

Dienstag, 22. August, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft: Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Tel. 044 923 13 40.

#### Senioren-Mittagstisch reformierte Kirche Meilen

Donnerstag, 24. August, 12.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. An-/Abmeldung von 8.30–11.30 Uhr bis spätestens Montag vorher bei Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Tel. 044 923 13 40.

#### Tanznachmittag Verein «Darf ich bitten?»

Montag, 28. August ab 14.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft über Durchführung und Anmeldung: Tel. 044 793 10 20, www.darf-ich-bitten.org.

#### Senioren-Mittagstisch Frauenverein Feldmeilen

Mittwoch, 30. August, 12.30 Uhr, Neue Aula Schule Feld. An-/Abmeldung bis Montag vorher bei Barbara Wittmer, Tel. 078 628 38 38, barbara.wittmer@hegglin.com.

#### Senioren-Wanderung SfS

Donnerstag, 31. August, Eglisau – Zwideln – Eglisau. Besammlung 8.45 Uhr, Bahnhof Meilen, Wanderzeit ca. 3 Std. Info: Ernst Mäder, SfS, Tel. 044 923 53 93.

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster, Dorfstrasse 116, ersichtlich.

/siz

### Sonnenuntergangsfahrt mit dem Frauenverein



DORF- UND OBERMEILEN

Die Schönheit des Sees geniessen, während die Sonne langsam hinter den sanften Hügeln verschwindet: Den Zürichsee in goldenem Licht bewundern kann man auf einer Sonnenuntergangsfahrt.

Am Dienstag, 8. August hat der Frauenverein Dorf- und Obermeilen auf dem Sonnenuntergangsschiff auf dem unteren Deck (2. Klasse) Plätze reserviert. Bei einem Nachtessen (fakultativ) und in geselliger Runde geniessen die Passagiere auf der Fahrt Richtung Rapperswil den Blick auf die Ufer. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Schiffsteg Meilen. Um 18.43 Uhr geht man an Bord. Nach gut zwei Stunden legt das Schiff um 21.04 Uhr wieder in Meilen an. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Jeder löst sein 2.-Klasse-Billet bitte selbst: Meilen – Rapperswil retour Fr. 10.80 mit Halbtax oder 9-Uhr-Pass. Reservieren Sie Ihren Platz bis 4. August bei Elke Utler, elke.utler@bluewin.ch oder WhatsApp 079 484 29 38.

**Sonnenuntergangsfahrt auf dem See, Dienstag, 8. August, 18.43 Uhr Meilen ab, 21.04 Uhr Meilen an. Treffpunkt Schiffsteg 18.30 Uhr.**

/eut

### Tanznachmittag



Auch Menschen mit Demenz oder anderen Beeinträchtigungen möchten sich zu Musik bewegen – für sie und ihre Angehörigen, Freunde und Begleitpersonen findet am 31. Juli ein Tanznachmittag statt.

Am Montagnachmittag in Gesellschaft mit anderen tanzen und Musik hören und einen unbeschwernten Nachmittag verbringen: Das ist das Angebot des Vereins «Darf ich bitten?»

Die Tanznachmittage finden jeweils zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Chilesaal des Kirchenzentrums Leue (2. Stock), in Meilen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

/ejk

### Abenteuer im echten Meilemer Gefängnis

#### Wer kann sich aus den Zellen befreien?

Das heute leerstehende Bezirksgefängnis Meilen an der Unteren Bruch, das über einen Zeitraum von rund 70 Jahren Gefangene beherbergte, wird zum Schauplatz eines faszinierenden Abenteuers.

Waren Sie schon einmal im Gefängnis? Nach den Sommerferien haben Sie die Gelegenheit dazu!

#### Escape Room: Eingeschlossen in der Zelle

Im September öffnet «Ausbruch» seine Tore. «Ausbruch» produziert seit zehn Jahren Theater mit Gefangenen in Schweizer Gefängnissen und führt Inszenierungen in Schweizer Krematorien durch. Nun wird zum ersten Mal ein leerstehendes Gefängnis zum Schauplatz: Im September wird die Öffentlichkeit eingeladen, bei einem einzigartigen Rundgang den Gefängnisalltag hautnah zu erleben.

Zuerst geht es auf die Zellen. Die Tür fällt ins Schloss. Gelingt es Ihnen, sich innerhalb von 40 Minuten selbst zu befreien? Hier arbeitet «Ausbruch» mit dem Team von «the escape» zusammen. Gefragt ist Geschicklichkeit beim Lösen von Rätseln.

#### Einblick in den Gefängnisalltag

Anschließend wird das Publikum in Gruppen durch die verlassenen Mauern geführt. Gefängnisaufseher stellen ihrem Beruf vor und gewähren Einblick in ihren Arbeitsalltag.



Sie stehen hinter dem Projekt: Annina Sonnenwald (Leitung), Stefan Christen (Vollzugsmitarbeitender), Lea Schwab (Produktion), Hakan Kiren und Liane Kürschner (Vollzugsmitarbeitende).

Foto: Sebastian Derungs

Was heisst es, jeden Tag Menschen einzuschliessen? Sie teilen ihre Geschichten und geben den Besuchern einen authentischen Einblick ins Leben hinter Gittern.

**Spieldaten «Ausbruch» im alten Gefängnis Meilen: 1. bis 30. September, jeweils 19.00–21.00 Uhr.**

Mehr Infos und Tickets: [www.ausbruch.ch](http://www.ausbruch.ch)

/zvg



Herr Müller | Pablo Beltran | Juli Lee | LUST & DOM | muriel | Reho | GIULI

# DAY RAVE AM SEE

31. JULI 2023 | 14:00 - 00:00

FÄHRTERMINAL - MEILEN (8706) - SEESTRASSE 570

EINTRITT GRATIS BIS 16:00 UHR (18+)

MoNoM

C'EST LE TON QUI FAIT ZURIQUE



# Dahlienblüten-Salat

Dahlien blühen pausenlos von Ende Juni bis zum ersten Frost. Dass man die bunten Blüten – falls sie ungespritzt und unbehandelt sind – auch essen kann, ist den wenigsten Pflanzenliebhabern bewusst.

Die Knollenpflanzen, sie stammen aus Mittelamerika, schmecken je nach Sorte zart-blumig, frisch oder saftig und vermählen sich in unserem Rezept der Woche mit den restlichen Zutaten zu einem wunderbaren Salat. Mit Käsewürfelchen oder Nüssen lässt er sich zu einer Mahlzeit ergänzen.

Das Rezept ist nur eines von unzähligen köstlichen Gerichten, die sich mit Pflanzen aus Wiese, Wald und Garten zaubern lassen: «Pfefferminzpesto & Fliedercouscous» von Judith Gmür-Stalder, Kathrin Fritz und Maurice K. Grünig (Fotos) aus dem AT Verlag umfasst 90 raffinierte Rezepte und ausserdem 30 Pflanzenporträts von Bartnelke bis Zitronenverbene. Und was die Autorinnen im Vorwort schreiben, gelingt ihnen voll und ganz: «Wir versuchen, die Schönheit, die Aromen

und die Poesie der Natur einzufangen und sie in einer neuen Form festzuhalten.

So ist dieses Buch in erster Linie eine Hommage an die Natur, ein Kochbuch, Bild- und Lesebuch, das die Lust am Riechen, Schmecken, Schauen und Geniessen wecken soll.»

## Dahlienblüten-Salat

### Zutaten für 4 Personen

- 2–3 Handvoll Blattsalat
- 1 kleiner Lauch
- blaue Trauben
- bunte Dahlienblüten, ungespritzt

### Quittendressing

- 2–3 EL Quittenkonfitüre
- 2–3 EL weisser Balsamicoessig
- 3–4 EL Rapsöl oder Sonnenblumenöl
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle



Rezept der Woche

Dahlienblüten sehen nicht nur in der Vase oder im Garten schön aus, sondern auch auf dem Teller. Sie schmecken frisch, zart und saftig.

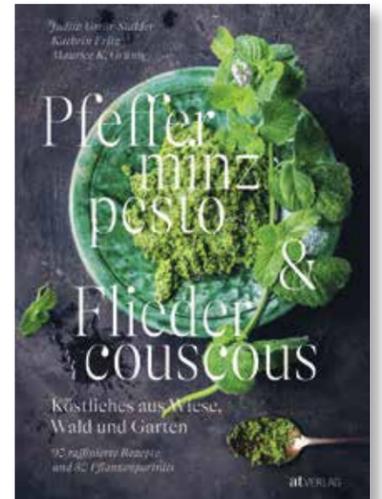
Foto: Maurice K. Grünig, AT Verlag, www.at-verlag.ch

### Zubereitung

Den Lauch in Ringe schneiden, die Trauben halbieren und die Blüten-

blätter der Dahlie abzupfen.

Blattsalat, Lauchringe, einige blaue Trauben und Dahlienblüten in Tel-



lern hübsch anrichten.

Für das Dressing alle Zutaten miteinander kurz mixen, mit Salz und Pfeffer abschmecken und über den Salat träufeln. Frisch servieren.



## Juhu, bestanden!

Wir gratulieren **Tobias** (Geomatiker EFZ), **Alessandra** (Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ Hausdienst), **Lena** (Kauffrau EFZ) und **Julian** (Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Werkdienst) herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss.

Wir sind sehr stolz auf euch und danken euch für euer Engagement während eurer Ausbildung. Wir wünschen euch für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Gemeindeverwaltung Meilen



## MeilenerAnzeiger

In der nachrichtenarmen Schulferienzeit erscheint der Meilener Anzeiger jeweils 14-täglich.

Folgende Nummer fällt aus:

**Freitag, 4. August 2023 (Woche 31)**

Ab Freitag, 11. August erscheint der Meilener Anzeiger wieder wöchentlich.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 32/23 vom Freitag, 11. August:**

für Eingesandte: **Montag, 7. August, 14.00 Uhr**  
für Inserate: **Dienstag, 8. August, 16.00 Uhr**

Das Büro bleibt vom Freitag, 28. Juli bis und mit Sonntag, 6. August 2023 geschlossen.

Meilener Anzeiger AG Redaktion & Verlag  
Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
044 923 88 33, info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch



**1. August 2023**

Feiern Sie mit uns den Geburtstag der Schweiz und lassen Sie sich auf der Parkterrasse des Parkrestaurants kulinarisch verwöhnen.  
(Tischreservation erforderlich)

*Musikalische Begleitung*

Mittags: «Appenzeller Echo»

Abends: «Kapelle Alpstein» & «Jodlerclub Zürisee»

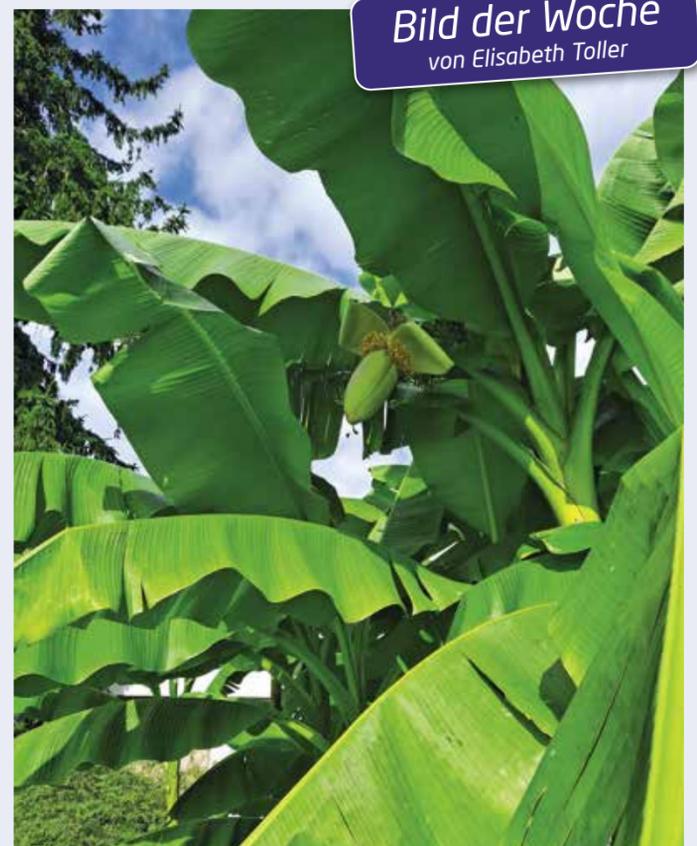


**Parkrestaurant**

Dorfstrasse 16, 8706 Meilen, Tel. 044 925 06 57  
www.parkrestaurant.ch, parkrestaurant@tertium.ch

## Bananen aus dem Garten

Bild der Woche  
von Elisabeth Toller



Die Bananenpalme steht bestimmt schon seit 25 Jahren im Garten der Familie Toller und ist sommers wie winters dem Wetter ausgesetzt. Nun wachsen erstmals Bananen daran. «Verrückt! Daran merkt man, dass das Klima sich wirklich verändert hat», schreibt uns Cornelia Toller zum Foto, das ihre Mutter geknipst hat.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnapshotsüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.